



KURSPROGRAMM 2012



Flugschule MFGZ – Mitglied der Swiss Pilot Association SwissPSA

Die Flugschule der MFGZ ist mit über 80 Jahren die älteste und traditionsreichste Fluggruppe und eine der grössten Flugschulen der Schweiz. Unsere Mitglieder geniessen hochstehende Motorfliegerei in einem internationalen Umfeld.

Die MFGZ Flugschule bildet Piloten unter der Schirmherrschaft der SwissPSA FTO (Flight Training Organisation) nach den JAR Vorschriften aus. Diese Schulbewilligung des Bundesamtes für Zivilluftfahrt garantiert eine qualitativ hochstehende Ausbildung für Mitglieder und Gäste.

Das folgende Kursprogramm orientiert Sie über eine Reihe von Ausbildungsmöglichkeiten, die wir in Kursform anbieten. Neben der Zeitersparnis hat die Ausbildungsart in Kursform den Vorteil, dass sich die Auszubildenden während einer gewissen Zeit ausschliesslich auf das Fliegen konzentrieren können. Dabei sollen auch die Kameradschaft und der Austausch von Erfahrungen in der Fliegertätigkeit ihren Platz haben.

Bitte beachten Sie, dass bei einzelnen Kursen sowohl eine minimale wie maximale Teilnehmerzahl besteht.

Für die praktische Ausbildung, die ebenfalls in Kursform oder aber auch individuell durchgeführt werden kann, wenden Sie sich bitte an unser Schulsekretariat. Auch wenn Sie Fragen haben, stehen Ihnen unser Sekretariat oder unsere erfahrenen Fluglehrer jederzeit zu Verfügung.

MFGZ
General Aviation Center GAC
Postfach
8058 Zürich-Flughafen
Tel. 043 816 74 63
Fax 044 814 16 29
Email info@mfgz.ch
Internet www.mfgz.ch

Kursbestimmungen

Erlauben Sie uns, dass wir Sie auf ein paar Punkte hinweisen, die erfahrungsgemäss immer wieder zu Diskussionen Anlass geben:

Die Kursgelder sind vor Kursbeginn zu bezahlen. Preisänderungen vorbehalten. Wo nicht anders vermerkt, ist das Kursmaterial separat zu beziehen. Das Kursmaterial muss vor dem Kurs bezogen werden (wir helfen Ihnen dabei).

Die Wiederholung eines Faches in der PPL-Theorie ist nur bei Prüfungsmisserfolg und nach vorheriger Meldung im Sekretariat sowie nach Erhalt einer schriftlichen Bestätigung gestattet. (Diese Regelung gilt ein Jahr ab 1. Prüfungsdatum). Danach wird der Kursbesuch in Rechnung gestellt.

Bei vorzeitigem Kursabbruch auf eigenen Wunsch, oder falls die Anforderungen nicht erfüllt werden, wird kein Kursgeld zurückerstattet.

Kursteilnehmern, welche sich später als 10 Tage vor Kursbeginn abmelden, wird ein Unkostenbeitrag von 25% des Kurspreises belastet (ausser bei Krankheit und Unfall mit schriftlichem Arzzeugnis).

Helfen Sie uns die Schulzimmer in sauberem Zustand zu halten (Wandtafel, Pappbecher, Flaschen usw.). Es besteht nicht immer eine Reinigungsmöglichkeit bis zur nächsten Belegung des Schulzimmers.

1 Privatpiloten Theorie 2012

Kursort: MFGZ Schulungsraum1, 1. Stock, General Aviation Center

Kurszeiten: Immer Montag und Donnerstag von 19:00 Uhr bis ca. 22:00 Uhr

Preise: Gesamter Theoriekurs für Flugzeug: Mitglieder: Fr. 975.-, Gäste: Fr. 1'175.-
Theoriekurs für Helikopter (4 Fächer *): Mitglieder: Fr. 700.-, Gäste: Fr. 850.-

Fach	Beginn der einzelnen Fächer			Preis (Mitglieder/ Gäste)
* Luftrecht	05./09./12.01.12	03./07./10.05.12	30.08./03./06.09.12	125.-/175.-
Grundlagen des Fluges	16./19./23.01.12	14./21./24.05.12	10./13./17.09.12	125.-/175.-
Luftfahrzeugkenntnisse	26./30.01./02.02.12	31.05./04./07.06.12	20./24./27.09.12	125.-/175.-
* Navigation	06./09./13./16./ 20./23./27.02.12	11./14./18./21./ 25./28.06./02.07.12	01./04./08./11./ 15./18./22.10.12	275.-/375.-
Flugleistung/Flugplanung	01.03./05./08./ 12.03.12	05./09./12./ 16.07.12	25./29.10./ 01./05.11.12	275.-/375.-
* Meteorologie	15./19./22./26./ 29.03./02./12.04.12	19./23./26./30.07./ 02./06./09.08.12	08./12./15./19./22. 26./29.11.12	275.-/375.-
* Menschliches Leistungsvermögen	16./19./23.04.12	13./16./20.08.12	03./06./10.12.12	125.-/175.-
Betriebsverfahren	26./30.04.12	23./27.08.12	13./17.12.12	100.-/150.-
Vorprüfung (obligatorisch)	Nach Absprache			60. -
BAZL Prüfung	Daten siehe AIC			Rechnung BAZL

* Daten für die restlichen helispezifischen Fächer nach Absprache.

Der Einstieg in den Theoriekurs ist jederzeit bei Beginn eines neuen Faches möglich. Es ist jedoch von Vorteil, wenn der Kurs in der Reihenfolge der aufgeführten Fächer besucht werden kann.

Das folgende Kursmaterial sollte von den Teilnehmern am ersten Kursabend mitgebracht werden:

- Aktuelle Ausgabe PP Lehrgang BAK (Bezug: MFGZ Tel. 043 816 74 63)
- Plotter (Jeppesen)
- Zirkel
- VFR-Manual

1 Vorprüfung für Privatpiloten Theorie

Die MFGZ meldet prinzipiell nur Kandidaten für eine BAZL-Theorieprüfung an, welche die interne MFGZ Vorprüfung absolviert und bestanden haben.

Prüfungsort:	Schulungsraum MFGZ
Datum/Zeit:	Nach Absprache
Prüfungsinhalt:	Auswahl von Fragen auf Niveau einer theoretischen Prüfung des BAZL. Unsere Vorprüfung enthält in einzelnen Fächern mehr Fragen als an der BAZL-Prüfung.
Hinweis:	Sofern die Vorprüfung erfolgreich verläuft, kann danach die BAZL-Prüfung in Zürich oder an anderen Prüfungsorten absolviert werden. Bei grösseren Wissenslücken werden die Kandidaten zu einer Nachprüfung eingeladen, bzw. zu Nachhilfestunden angehalten.
Material:	<ul style="list-style-type: none">- VFR-Manual- Plotter, Zirkel- Meteo-Faltblatt
Kosten:	Fr. 60.--

2 Privatunterricht Theorie/Voice

Für Privatstunden gelten die üblichen Fluglehrer-Tarife

3 Radiotelephonie PPL

Kursinhalt:	Radiotelefonie VFR Theorie und Praxis	
Kursdatum:	RTIV1:	30.01. – 26.03.2012 BAZL Prüfung anschliessend
	RTIV2:	02.04. – 24.05.2012 BAZL Prüfung anschliessend
	RTIV3:	12.07. – 27.08.2012 BAZL Prüfung anschliessend
	RTIV4:	11.10. – 26.11.2012 BAZL Prüfung anschliessend
Kurszeiten:	jeweils Montag und Donnerstag von 1900 - 2130 Uhr bzw. 1800 – 2200 Uhr	
Kursort:	MFGZ Schulungsraum 2, GAC	
Kurskosten:	Mitglieder MFGZ	Fr. 920.–
	Gäste	Fr. 1020.–
	SPHAIR-Absolventen	Fr. 725.–
Hinweis:	Die PPL-Theorie muss abgeschlossen sein Minimale Teilnehmerzahl 3 Maximale Teilnehmerzahl 5	
Leitung:	Mark Zajfert	

4 Voice-Refresher VFR

Kursinhalt:	In den letzten Jahren wurden viele Neuerungen im Flugfunk eingeführt. Kennen Sie die Regeln noch? Unser Instruktor zeigt Ihnen aus der Sicht vom Tower, was Sie am Funk sagen müssen, sollten und was besser nicht.	
Kursdaten VFR:	Kurs 1:	14.02. / 17.02. / 21.02.2012, jeweils 19.00 – 21.30 Uhr
	Kurs 2:	13.03. / 14.03. / 20.03.2012, jeweils 19.00 – 21.30 Uhr
Kursort:	MFGZ Schulungsraum 2, GAC	
Kurskosten:	Fr. 235.– (3 Abende)	
Hinweis:	Minimale Teilnehmerzahl 3 Maximale Teilnehmerzahl 5	
Leitung:	Tom Rufer	

5 Language Proficiency Check Level 4 - Vorbereitungskurs

Ihr Ziel ist es die Sprachanforderungen der ICAO (Language Proficiency Requirements / LPR) für den Flugfunk zu erfüllen. Dieser Kurs bereitet Sie optimal auf die Prüfungsschwerpunkte Hörverständnis und Sprechbefähigung vor. Diese sind in Sprachfluss, Aussprache, Wortschatz, Satzstruktur und Dialogfähigkeit untergliedert. Die Prüfung am letzten Kursabend gibt Ihnen ausserdem Gelegenheit den „Ernstfall“ einmal durchzuspielen.

Kursdatum: Kurs 1: 16.01. / 17.01. / 24.01.2012 jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr
Kurs 2: 31.01. / 01.02. / 07.02.2012 jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr

Kursort: MFGZ Schulungsraum 2, GAC

Kurskosten: Fr. 235.- Mitglieder
Fr. 295.- Gäste

Hinweis: Minimale Teilnehmerzahl 4
Maximale Teilnehmerzahl 6

Leitung: Jacqueline Egloff

6 VFR-Fliegen in Zürich

Der monatliche Kurs *VFR-Fliegen in Zürich* ist für Grundschüler und Neumitglieder obligatorisch. Er behandelt im Kern die Flugverfahren auf unserer Homepage. Diese sind vielfältiger, als es die VACs und AD-Info-Seiten vermuten lassen, und wenn Sie bei einer der folgenden Fragen die Stirn runzeln, dann wäre der Kurs wohl auch etwas für „Altmitglieder“ als Refresher: In welchen Situationen muss man mit Intersection Departures rechnen? Wann ist die CTR2 auch tagsüber aktiv? Lässt mich der Tower bei Sicht laut METAR von 5000 3500N starten oder landen? Womit muss ich rechnen, wenn vor mir bei Turning Final 28 noch ein Jet auf der Piste steht? Was ist mit „report taxi speed“ gemeint?

Kursdaten: Immer mittwochs von 19.00 – 22.00 Uhr

18.01.2012
22.02.2012
28.03.2012
25.04.2012
23.05.2012
20.06.2012
22.08.2012
26.09.2012
24.10.2012
28.11.2012

Kursort: MFGZ Schulungsraum 1, GAC

Kurskosten: Fr. 20.-

Zur Vorbereitung insbesondere der Kapitel 7.1-7.5 sowie 10 wurden die dazugehörigen Unterlagen als **PDF Präsentation** publiziert. Bitte studieren Sie jene Kapitel vor dem Kurs. Es werden keine gedruckten Unterlagen abgegeben. Das PDF ist nach dem Einloggen **im Download Center** unter *Dokumente für Piloten* zu finden; **auch für erfahrene Zürich-Piloten** ergibt sich so beim Durchsehen der Präsentation die Gelegenheit, sich zu den geltenden Verfahren zu refreshen und auch sich zum Kursbesuch animieren zu lassen.

7 Garmin 1000 Kurse für DA40 und Cessna 400

Die MFGZ Flugzeuge (DA40 und Cessna 400) sind mit der Avionik-Plattform G1000 von Garmin ausgerüstet. Die Einführung der Aviatik-Plattform G1000 stellt für alle Piloten der MFGZ eine besondere Herausforderung dar. Deshalb bietet die MFGZ zu diesem System Einführungskurse an:

Kursdaten:	Kurs 1: 28.02. / 06.03. / 07.03.2012 jeweils 19.00 – 22.00 Uhr Kurs 2: 19.06. / 26.06. / 27.06.2012 jeweils 19.00 – 22.00 Uhr Kurs 3: 27.11. / 04.12. / 05.12.2012 jeweils 19.00 – 22.00 Uhr
Kursort:	MFGZ Schulungsraum 1, GAC
Kurskosten:	Fr. 149.– für VFR (2 Abende) Fr. 199.– für IFR (3 Abende)
Hinweis:	Minimale Teilnehmerzahl 6 Maximale Teilnehmerzahl 16
Leitung:	Martin Pauli

8 Thielert-Kurs für Diamond DA40 TDI und Cessna 172 TDI

Der Kurs ist auf die Bedienung des Centurion in unserer DA40 HB-SDL und auf die Cessna 172 TDI HB-CFT ausgerichtet.

Kursdatum:	14. März 2012, 19.00 – 21.30 Uhr
Kursort:	MFGZ Schulungsraum 1 GAC
Kurskosten:	Fr. 25.-
Hinweis:	Minimale Teilnehmerzahl 4 Maximale Teilnehmerzahl 9
Leitung:	Roger Trüb

9 Einführungskurs Cessna 400

Kursinhalt:	Einführung in Systeme, Leistungscharakteristik und Procedures für die Cessna 400. Der Kurs bereitet Piloten optimal für die praktische Umschulung auf die Cessna 400 vor und ist Voraussetzung für die Umschulung.	
Kursdaten:	Nach Vereinbarung. Bitte nehmen Sie Kontakt mit dem Sekretariat auf.	
Kursort:	MFGZ Schulungsraum 2, GAC	
Kurskosten:	Mitglieder MFGZ Gäste	Fr. 150.– Fr. 250.–
Hinweis:	Minimale Teilnehmerzahl 3 Maximale Teilnehmerzahl 10	
Leitung:	Grischa Zelenka	

10 Theorie am Flugzeug

Kursinhalt:	Was setze ich eigentlich in Gang, wenn ich das Steuerhorn bewege? Was passiert, wenn ich ständig auf der Bremse stehe? Beeinflusst mein Engine Start die Lebensdauer des Motors? Dieser Kurs bietet interessante Einblicke in das technische Innenleben der MFGZ-Flugzeuge. Themenschwerpunkte: Zelle (Struktur, Flügel, Tanks), Antrieb (Motor, Propeller) und Systeme (Steuerung, Fahrwerk).	
Kursdatum:	Kurs 1: 13. März 2012, 19.00 – 21.00 Uhr Cessna Kurs 2: 21. März 2012, 19.00 – 21.00 Uhr Diamond Kurs 3: 27. März 2012, 19.00 – 21.00 Uhr Piper	
Kursort:	Verglaster und geheizter MFGZ-Hangar	
Treffpunkt:	19.00 im Hangar. Wenn kein Flughafenausweis vorhanden, bitte bei der Anmeldung (spätestens 1 Woche vorher) angeben, damit ein Besucherausweis beantragt werden kann. Treffpunkt 18.45 im C-Büro des GAC. Dazu unbedingt einen maschinenlesbaren Ausweis mitnehmen (ID, Pass, Plastik-Führerausweis)	
Kurskosten:	Fr. 30.- Mitglieder MFGZ Fr. 50.- Gäste	
Hinweis:	Minimale Teilnehmerzahl 6 Maximale Teilnehmerzahl 10	
Leitung:	Bruno Oberlin, Technischer Leiter FM MFGZ	

11 Navigationsflüge 2012

Die Navigationsflüge haben bei der MFGZ eine lange Tradition. Sie wurden vor über 20 Jahren ins Leben gerufen und erfreuen sich seither grosser Beliebtheit. Ein Team von erfahrenen Fluglehrern organisiert jedes Jahr sieben Navigationsflüge unter Aufsicht der MFGZ Flugschule. Dabei werden nicht nur die fliegerischen Schwerpunktthemen, sondern auch die Flugrouten und Destinationen sorgfältig ausgewählt.

Sinn & Zweck

Unzählige Unfallberichte belegen, dass der Motorflugpilot das Fälln von situationsangepassten Entscheiden nur beschränkt in der theoretischen und praktischen Grundausbildung erlernen kann. Deshalb bietet die MFGZ ihren Mitgliedern eine fundierte fliegerische Weiterbildung in Form von Navigationsflügen an. Sie zielt darauf ab, dem Piloten das Sammeln wichtiger Erfahrungen in fremden Lufträumen, über schwierigem Terrain sowie auf unbekanntem Flugplätzen zu ermöglichen. Sie vermitteln den Teilnehmern wertvolle Erkenntnisse im Umgang mit Sichtflugnavigation, Wetter, Flugtaktik, Flugleistung, Flugplanung und anderen fliegerischen Aspekten. Zusätzlich bezwecken die Navigationsflüge, die Kameradschaft im Club zu fördern. Bei gemütlichem Zusammensein nutzen jüngere und ältere Piloten die Gelegenheit, neue Bekanntschaften zu schliessen und bestehende Kontakte zu pflegen.

Planung & Durchführung

Die Teilnehmer erhalten jeweils ungefähr eine Woche vor dem Navigationsflug das detaillierte Programm. Dieses wird im Briefing, drei Tage vor Abflug, eingehend besprochen. Anschliessend werden die einzelnen Legs mit der Unterstützung von fachkundigen Fluglehrern geplant. Natürlich werden die aktuellen Wetter-, Flug- und Programmdokumente auch am Morgen jedes Flugtages nochmals im Team analysiert. Dann aber ist jede crew autonom für die saubere Durchführung ihrer Schulungsflüge zuständig. Insbesondere liegt es an den abwechslungsweise amtierenden PIC, selbständig und elegant von A nach B zu fliegen. Ein Flugtag umfasst in der Regel 3 bis 4 Legs und endet um ca. 17h00 an der jeweiligen Tagesdestination. Die Taxifahrt vom Flugplatz zu einem Mittelklassehotel dauert meistens etwa 30 Minuten. Nach einer kurzen Pause geht es dann gemeinsam in die Stadt, um den Moment zu geniessen - sei es in einer lauten Tapas-Bar in Pamplona, in einer farbigen Hafenkneipe in Dubrovnik, auf einer malerischen Piazza in Parma oder in einem Gewölbekeller in Lviv (Ukraine). Normalerweise beginnt ein Navigationsflug am Freitagmittag und endet am frühen Sonntagabend. Die durchschnittlich 6 Teilnehmer und 3 Fluglehrer mit Gepäck verteilen sich meist auf 3 vierplätzigte Reiseflugzeuge.

Kosten

Obschon der gemeinsame Aperitif an der Destination von der MFGZ bezahlt wird, müssen die übrigen Kosten von den Teilnehmern übernommen werden.

- Flugzeug: Die geflogene Zeit wird dem fliegenden Piloten verrechnet.
- Fluglehrer: Für den Fluglehrer wird dem fliegenden Piloten ausschliesslich seine entsprechende Blockzeit verrechnet.
- Landetaxen: Werden in der Regel, falls nicht extrem hoch, vom Piloten übernommen, welcher die Landung ausgeführt hat.
- Fuel: Die Fuelrechnungen werden von den Teilnehmern vor Ort bezahlt und nach dem Navigationsflug vom Sekretariat rückvergütet.
- Hotel: Rechnungen werden von den Teilnehmern direkt vor Ort beglichen. Die Teilnehmer haben die Wahl zwischen Einzel- oder Doppelzimmer. Die MFGZ-Hotelannulationskostenversicherung wird den Teilnehmern anteilmässig belastet.
- Taxi: Kosten werden von den Teilnehmern vor Ort aufgeteilt und beglichen.
- Verpflegung: Kosten werden von den Teilnehmern individuell beglichen.

Flug Nr. 1

Samstag, 14. April 2012, 0800 bis
Sonntag, 15. April 2012, 1900

LDG+APCH Training Workshop

Flugzeit: ca. 5 Stunden pro Flugzeug

Briefing: Mittwoch, 11. April 2012, 1900, Raum 1

Leitung: Oliver Möhl

Ist das gute Gelingen Ihrer Landungen eher Zufall? Sitzen Sie im final etwas verkrampt im Pilotensitz? Wären Sie ohne flaps, bei Seitenwind oder bei sehr kurzen Pisten eher unsicher? Möchten Sie Ihre Anflug- und Landetechnik perfektionieren? Beim diesjährigen Saisonöffner geht es nicht darum, verschiedene Flugplätze anzufliegen, sondern die Anflugs- und Landephase intensiv zu trainieren. Im Briefing werden wir zunächst die div. Elemente theoretisch analysieren bzw. repetieren. Alsdann beziehen wir am Wochenende eine Basis in Frankreich, um die Theorie workshop-artig in die Praxis umzusetzen. Wir fokussieren dabei auf intercept, approach angle, speed, rate of descent, power setting, corrections, aiming point, gate, flare out, touch down, go around und braking. Unser Trainingsziel: Die saubere Landung als Resultat eines korrekt geflogenen Anflugs. Es versteht sich von selbst, dass nebenbei die Gemütlichkeit, die französische Kultur und der Spass nicht zu kurz kommen. MANY HAPPY LANDINGS!

Flug Nr. 2

Donnerstag, 17. Mai 2012, 0800 bis
Sonntag, 20. Mai 2012, 1900

Ionische Inseln und Peloponnes

Flugzeit: ca. 17 – 20 Stunden pro Flugzeug

Briefing: Dienstag, 15. Mai 2012, 1900, Raum 1

Leitung: Martin Bosshard

Wir verlassen die Schweiz Richtung Südost und fliegen entlang der kroatischen Küste nach Dubrovnik. Südlich von Albanien landen wir auf Korfu und fliegen gleichentags noch den nordwestlichen Zipfel des Peloponnes an. Heureka: Overnight-Stop ist geplant in Kefalonia. Ueber den Stiefelabsatz folgen wir der italienischen Adriaküste Richtung Norden und übermachten letztmals in der Region Emilia-Romagna.

Flug Nr. 3

Freitag, 15. Juni 2012, 0800 bis
Sonntag, 17. Juni 2012, 1900

London und Englands Südosten

Flugzeit: ca. 12 Stunden pro Flugzeug

Briefing: Mittwoch, 13. Juni 2012, 1900, Raum 1

Leitung: Andreas Carl

Der erste Flugtag führt uns mit einer Zwischenlandung in Frankreich über den Aermelkanal und die Klippen von Dover nach London Biggin Hill. Nach einem Abend in London – 6 Wochen vor den Olympischen Spielen – fliegen wir am zweiten Flugtag um London herum voraussichtlich zum legendären Flugplatz Duxford bei Cambridge mit seinem Imperial War Museum, das in kompakter Weise von der Concorde bis zur B-52 einiges zu bieten hat. Weiter geht es voraussichtlich via den Grasplatz Salisbury Old Sarum bei Stonehenge zur zweiten Uebernachtung an die Südküste. Am dritten Tag fliegen wir wieder mit einem Zwischenstopp in Frankreich – voll von Eindrücken – nach Hause.

Flug Nr. 4

Freitag, 6. Juli 2012, 0800 bis
Sonntag, 8. Juli 2012, 1900

Tschechien – In und um Prag!

Flugzeit: 10-12 Stunden pro Flugzeug

Briefing: Mittwoch, 4. Juli 2012, 1900, Raum 1

Leitung: Christoph Fankhauser

Leminhalt: Umfassende Vorbereitung, um den Flug nach Sichtflugregeln Richtung Tschechien sicher durchführen zu können Zuerst fliegen wir über Südostdeutschland Richtung Tschechien. Es ist geplant, eine Nacht in Prag zu verbringen, eine weitere in einer weiteren attraktiven tschechischen oder süddeutschen Stadt. Auf dem Weg zwischen Zürich und Prag sowie um Prag herum stehen uns interessante Flugplätze zur Verfügung, die wir anfliegen können.

Flug Nr. 5

Samstag, 4. August 2012, 0800 bis
Sonntag, 5. August 2012, 1900

Burgund

Flugzeit: ca. 6 Stunden pro Flugzeug
Briefing: Dienstag, 31. Juli 2012, 1900, Raum 1
Leitung: Robert Ritter

Ein Besuch bei unseren westlichen Nachbarn wird uns in eine der schönsten Gegenden Frankreichs führen. Es gibt hier nicht nur hervorragende Weine, Beaune, Mâcon, Nuits-St-Georges etc., sondern auch die gleichnamigen Flugplätze, die wir anfliegen werden. Ueberrachtung ist in einem der schmucken Städtchen im Burgund geplant. Am Sonntag machen wir noch einen Abstecher ins Loire-Tal und kehren anschliessend mit neuen fliegerischen Erfahrungen nach Zürich zurück.

Flug Nr. 6

Donnerstag, 30. August 2012, 1400 bis
Sonntag, 02. September 2012, 1900

Dänemark und Südschweden: Zauber des Nordens

Flugzeit: ca. 14 Stunden pro Flugzeug
Briefing: Dienstag, 28. August 2012, 1900, Raum 1
Leitung: Doris Kappeler

Am Donnerstagnachmittag werden wir voraussichtlich bis an die Nordsee fliegen, um dann am Freitag und Samstag genügend Zeit zu haben, um die wunderschönen Plätze Dänemarks und Südschwedens kennen zu lernen. Wir werden auf einer dänischen Insel übermachten. Herausforderung wird die Wetterlage sein und dessen Interpretation, aber auch die Navigation in flachem Gelände. Ebenfalls wird Zeit vorhanden sein für Lande-, Emergency- und Systematiktraining. Am Samstagabend werden wir bereits wieder ein Stück nach Süden reisen und in Deutschland übermachten.

Flug Nr. 7

Freitag, 14. September 2012, 1300 bis
Sonntag, 16. September 2012, 1900

Veneto bis Kroatien

Flugzeit: ca. 12-14 Stunden pro Flugzeug
Briefing: Mittwoch, 12. September 2012, 1900, Raum 1
Leitung: Renzo Zuberbühler

Am Freitagnachmittag überqueren wir die Alpen über dem Veltlin in Richtung Bozen und übermachten auf dem Lido von Venedig. Es bleibt Zeit genug, um mit einem Vaporetto in die Lagunenstadt zu fahren. Am Samstag halten wir nach einer Landung in Portorož in Slowenien nach weiteren Flugplätzen entlang der wunderschönen kroatischen Küste und Inselwelt Ausschau. Unser Flug wird uns je nach Detailplanung über Zadar bis zur Stadt Split oder gar Dubrovnik führen. Die zweite Nacht verbringen wir im Raum südlich der Halbinsel Istrien. Am Sonntag ist nach Zwischenlandungen im Friaul und in der Poebene der italienische Gebirgsflugplatz Asiago geplant, und abschliessend noch eine Alpenüberquerung mit EU-Ausreiseformalitäten in Innsbruck, Leutkirch oder vorgängig in Bergamo.

Wichtige Hinweise

1. Die Administration der Navigationsflüge (An- Abmeldungen, Mitteilungen, etc.) wird vom Sekretariat der MFGZ geregelt. Bitte zur Anmeldung ausschliesslich den angehängten Talon verwenden.
2. Anmeldungen sind definitiv und werden nicht schriftlich bestätigt. Wir erwarten sie spätestens einen Monat vor dem Flugtermin, für später eintreffende Anmeldungen kann die Teilnahme nicht garantiert werden.
3. Abmeldungen werden nur dann entgegen genommen, wenn triftige Gründe vorliegen.
4. Die Navigationsflüge sollten nur von lizenzierten Piloten besucht werden, die sich an das gesamte gemeinsame Programm halten können. Alternativprogramme sind keine vorgesehen.
5. Die Teilnahme ist, nach Absprache mit dem Flugleiter, auch ohne entsprechende Typeneinweisung möglich. Mindeststunden sind nicht vorgeschrieben.
6. Es ist in Absprache mit dem Fluglehrer möglich, im Rahmen von Navigationsflügen den obligatorischen JAR Trainingsflug sowie den vorgeschriebenen MFGZ Jahresrefresher zu absolvieren.
7. Die MFGZ-Navigationsflüge stehen grundsätzlich auch Nicht-Clubmitgliedern offen.
8. Navigationsflüge sind Schulungsflüge. Es sind deshalb keine Passagiere zugelassen. Ihre Anmeldung gilt als Schulungsvereinbarung.
9. Die Annullationskosten-Versicherung (Fr. 30.- pro Person) ist obligatorisch!

Anmeldungen für die Navigationsflüge 2012

Bitte verwenden Sie das online Formular unter www.mfgz.ch/anmeldung. Sollten Sie keine Möglichkeit zur online Anmeldung haben, können Sie folgendes Formular benutzen.

Ich melde mich für den folgenden Flug/die folgenden Flüge an:

Nav 1 Nav 2 Nav 3 Nav 4 Nav 5 Nav 6 Nav 7

Titel des Nav-Fluges

Name, Vorname

Adresse

MFGZ-Mitgliedsnummer

Tel. privat..... Tel. G

Tel. Mobil.....

Email.....

Körpergewicht..... Total Flugstunden

Flugzeug Priorität 1 Flugzeug Priorität2

Hotel: Einzelzimmer Doppelzimmer egal

Notfalladresse

Notfallnummern

Bemerkungen.....

Datum:..... Unterschrift:

Für die Navigationsflüge existieren keine offiziellen Anmeldefristen. Da die verfügbaren Plätze jedoch beschränkt sind, empfehlen wir eine möglichst frühzeitige Anmeldung an unser Sekretariat. Das NAV-Fluglehrerteam freut sich auf eine erlebnisreiche Saison mit vielen fliegerischen, kulturellen und kameradschaftlichen Höhepunkten.

→ Bitte einsenden an: Motorfluggruppe Zürich, GAC, Postfach, 8058 Zürich-Flughafen

Anmeldeformulare Kurse 2012

Bitte verwenden Sie das online Formular unter www.mfgz.ch/anmeldung. Sollten Sie keine Möglichkeit zur online Anmeldung haben, können Sie folgendes Formular benutzen.

Kurs Datum

Name, Vorname

Adresse.....

MFGZ-Mitgliedsnummer.....

Tel. privat..... Tel. G

Tel. Mobil.....

Email.....

Bemerkungen.....

.....

.....

.....

Kursteilnehmern, welche sich später als 10 Tage vor Kursbeginn abmelden, wird ein Unkostenbeitrag von 25% des Kurspreises belastet (ausser bei Krankheit oder Unfall mit schriftlichem Arztzeugnis).

Datum:..... Unterschrift:

Preisänderungen bleiben vorbehalten

→ Bitte einsenden an: Motorfluggruppe Zürich, GAC, Postfach, 8058 Zürich-Flughafen

MFGZ
General Aviation Center
8058 Zürich-Flughafen
T: 043 816 74 63
E: info@mfgz.ch
W: www.mfgz.ch